

Gesellschaft zur Hebung und Förderung
der
WIENER VOLKSKUNST

Betrifft: Mag. Abt. 20/2854/35
.....

7. Februar 6.

Verehrliche Magistrats-Abteilung 20,

W i e n
.....

Wir beziehen uns auf die uns mit Ihrem Brief
v. 21.XI.1935 Mag.Abt.20/2854/35 zugegangene Verfügung des Herrn Bürger-
meisters, die Grabstätte Josef Schrammels im Hernalser Friedhof ehren-
halber und kostenlos zu verlängern uns auszuschnücken.

Nachdem wir nun planen, am 3.März 1.J.
~~anlässlich des 84. Geburtstages des am die Wiener Volksmusik so hochver-~~
dienten Meisters eine kleine Gedenkfeier an dessen Grabe zu veranstalten,
wären wir Ihnen sehr verbunden, wenn die Ausschmückung des Grabtügels und
vielleicht auch die Auffrischung des Grabsteines bis zu obgenannten Termin
erfolgen könnte.

Ihre bisher so oft bewiesene Anteilnahme und
Würdigung unserer Bestrebungen berechtigen uns zu der Hoffnung, auch
diesmal keine Fehlbitte getan zu haben.

Mit dem Ausdrucke der vorzüglichsten

Hochachtung

Gesellschaft zur Hebung und Förderung
der
WIENER VOLKSKUNST

Schriftführer.

Präsident.

